

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Top-Thema mit Vokabeln

Schwimmender Müll

Plastik ist leicht und vielseitig einsetzbar. Doch leider ist es fast unzerstörbar, voller Schadstoffe und mittlerweile ein Risiko für die Meere der Welt. Dies hat auch Folgen für den Menschen.

Seit Jahrtausenden ist das Meer eine Quelle für Nahrung und einer der wichtigsten **Transportwege**. Doch es wird auch als **Müllkippe** benutzt. Der Abfall der **Zivilisationen** wird ins Meer gespült und verschwindet **scheinbar**. "Aus den Augen, aus dem Sinn" sagt ein Sprichwort. Zumindest war es früher so, als Müll vor allem aus **organischem** Material bestand, das sich im Meer **auflösen** konnte.

Die Zeiten haben sich geändert, erklärt der Meeresbiologe Thilo Maack von der Umweltschutzorganisation Greenpeace: "Es gibt fünf große Meeres**strudel** in den Weltmeeren und dort **konzentriert** sich der Müll." Immer mehr Plastikmüll sammelt sich an diesen Stellen, da er sich nicht auflöst. Thilo Maack nahm auch an einer **Expedition** teil, um die schwimmenden Müllhalden zu messen und zu **analysieren**. Der Plastikmüll macht den Meeren und ihren Bewohnern **zu schaffen**. Und: Er ist überall.

Unzählige Meerestiere und Seevögel sterben, weil sie sich in verlorenen Kunststoff**netzen** und ins Meer geworfenen Plastiktüten **verheddern** – oder weil sie die kleineren Müllstücke fressen. Die Tiere füllen sich den Magen, aber nicht mit echter Nahrung, sondern mit Plastik. So verhungern oder verdursten sie sehr oft. Auch die im Plastik enthaltenen Chemikalien sind gefährlich, und das nicht nur für Tiere. Schadstoffe, die **krebserregend** sein sollen, werden durch das Essen von Meerestieren auch vom menschlichen Körper **aufgenommen**. **Somit** ist der Plastikmüll nicht nur für die Tiere gefährlich, sondern auch für die Menschheit.

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!
DW-WORLD.DE/deutschaktuell

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Top-Thema mit Vokabeln

Glossar

Schadstoff, der – eine giftige Substanz

mittlerweile – inzwischen

Transportweg, der – der Weg, auf dem Waren transportiert werden

Müllkippe, die – ein Ort, an den die Menschen ihren Müll bringen

Zivilisation, die – hier: die Gesellschaft

scheinbar – nur dem äußeren Eindruck nach, aber nicht in Wirklichkeit

organisch – so, dass etwas im Körper von Menschen oder Tieren vorkommt

etwas löst sich auf – hier: etwas zersetzt sich im Wasser

Strudel, der – hier: eine Stelle im Meer, an der das Wasser kreisförmige Bewegungen macht

etwas konzentriert sich – hier: etwas sammelt sich an einer Stelle

Expedition, die – eine Reise, die der Forschung dient

etwas analysieren – etwas untersuchen

etwas macht jemandem zu schaffen – etwas macht jemandem Probleme

unzählige – sehr viele

Netz, das – ein Gewebe aus Fäden, die miteinander verknüpft sind

etwas/jemand verheddert sich – etwas/jemand bleibt an etwas hängen

krebserregend – so, dass etwas die Krankheit Krebs verursachen kann

etwas aufnehmen – hier: etwas in seinem Körper haben

somit – also, folglich

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschaktuell

© Deutsche Welle

Deutsch lernen und unterrichten – Arbeitsmaterialien

Top-Thema mit Vokabeln

Fragen zum Text

1. Für die Weltmeere ist Plastik besonders gefährlich, weil ...

- a) der Müll sich an bestimmten Stellen konzentriert.
- b) es aus organischem Material besteht.
- c) es sich nicht auflöst.

2. Unzählige Meerestiere sterben, weil ...

- a) sie in den Meeresstrudeln verschwinden.
- b) sie im Meer keine Nahrung finden.
- c) sie den gefährlichen Plastikmüll fressen.

3. Viele der Schadstoffe, die im Müll enthalten sind ...

- a) stehen im Verdacht, Krebs zu heilen.
- b) lösen sich im Meer auf.
- c) lassen sich auch schon im menschlichen Körper feststellen.

4. Wenn jemand an etwas festhängt und sich nicht befreien kann, hat er sich ...

- a) gefangen.
- b) verheddert.
- c) verhängt.

5. "Aus den Augen, aus dem Sinn." Welche der folgenden Definitionen beschreibt dieses Sprichwort am besten?

- a) Wer in die Ferne blickt, bekommt nicht mit, was vor seinen Augen passiert.
- b) Wenn man seine Augen nicht offen hält, kann man sich verlaufen.
- c) Wenn man etwas nicht sieht, muss man auch nicht darüber nachdenken.

Arbeitsauftrag

Ergänzen Sie die Lücken!

Neben organischem _____ findet sich im Meer auch jede Menge _____. Das Gefährliche daran: _____ können sich darin verheddern. Auch die _____, die man im Plastik findet, sind sehr gefährlich. Deshalb versuchen Organisationen wie _____, etwas gegen die _____ des Plastikmülls zu tun.

Tiere – Müll – Greenpeace – Plastik – Entstehung – Schadstoffe

*Autor/in: Nicole Scherschun/Lukas Völkel
Redaktion: Raphaela Häuser*

Ihr Deutsch ist unser Auftrag!

DW-WORLD.DE/deutschaktuell

© Deutsche Welle